

182/126 1698 Dezember 4., Frauenfeld

Schreiben von Anton Sebastian Reding an Beat Jakob II. Zurlauben betreffend eine Ortsstimme von Zug und die Landschreiberei im Thurgau

B A. Reding¹ dankt Generalmajor Zurlauben² für dessen Brief vom 27. November, in dem dieser mitgeteilt hatte, dass die Obrigkeit des Kantons Zug Reding die Ortsstimme³ erteilt hat. Zurlauben hatte letzthin in Baden darauf hoffen lassen, nun ist sie noch vorteilhafter ausgefallen. Reding dankt Zurlauben dafür. Er fragt ihn vertraulich an, wie er im Zusammenhang mit der Landschreiberei⁴ und demjenigen, der die Siegel besitzt, umgehen soll. Reding lässt Zurlaubens Ehefrau⁵ grüssen. Im Postskriptum fügt Reding an, dass er noch Siegeltaxeinnahmen hat, die Zurlauben zustehen⁶.

¹ Anton Sebastian Reding, Landschreiber im Thurgau.

² Beat Jakob II. Zurlauben.

³ Vgl. Zurlaubiana AH 182/122.

⁴ Im Thurgau.

⁵ Maria Barbara Zurlauben.

⁶ Beat Jakob II. Zurlauben, Landvogt im Thurgau 1696-1698.

AH 182, Bl. 266-267 • Bl. 267^v nur Adresse mit Siegelresten.
Original, in französischer Sprache.
